



Angebote des Projekts jugend.beteiligen.jetzt

jugend.beteiligen.jetzt bietet Hilfe für die Praxis digitaler Jugendbeteiligung. Die Plattform stellt Know-how zu Prozessen und Tools bereit und bietet Qualifizierungen an. Sie zeigt gute Beispiele und verlinkt ausgewählte Jugendbeteiligungsprojekte. Digitale Beteiligung versteht sich dabei als wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil einer vielfältigen Beteiligungslandschaft.

Konkrete Angebote von *jugend.beteiligen.jetzt*, die Sie für Ihre kommunale Praxis nutzen können:

Plattform

Auf unserer Plattform www.jugend.beteiligen.jetzt bündeln wir für Sie alles Wissenswerte rund um digitale Jugendbeteiligung.

- **7 Gute Gründe:** Hier haben wir für Sie gute Argumente zusammengestellt, warum sich digitale Jugendbeteiligung lohnt.
- **Erklärvideos:** Was ist digitale Jugendbeteiligung und welche Chancen bietet sie? Unsere Videos bieten einen anschaulichen und kurzweiligen Einstieg in das Thema.
- **Tools:** Auf unserer Plattform stellen wir Ihnen verschiedene Werkzeuge vor, geben Anwendungsbeispiele, erklären die Vor- und Nachteile und zeigen Ihnen auf, welches Tool zu Ihnen passt.
- **Glossar:** Hier erklären wir Fachbegriffe rund um das Thema digitale Jugendbeteiligung. Außerdem verlinken wir auf weiterführende Materialien und Webseiten.
- **Aktuelle Termine und News:** Neben aktuellen Terminen stellen wir für Sie auch Entwicklungen und Neuigkeiten aus dem Feld der digitalen Jugendbeteiligung vor.
- **Themenschwerpunkte:** Drei- bis viermal im Jahr widmen wir uns einem speziellen Thema der digitalen Jugendbeteiligung, zum Beispiel der digitalen Beteiligung von geflüchteten Jugendlichen. Diese Schwerpunkte betrachten wir in Interviews, Reportagen und Fachartikeln aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Praxis

Wir unterstützen Sie von der Projektidee bis zur Umsetzung.

- **Gute Praxis und Projektideen:** Hier sehen Sie die Vielfalt digitaler Jugendbeteiligung in Deutschland. Die kurzen, informativen Berichte über Projektideen und erfolgreich durchgeführte Beteiligungen inspirieren und regen zum Nachahmen an.
- **Checkliste:** Um Sie bei der Umsetzung Ihres Projektes zu unterstützen, haben wir dieses Kontrollinstrument entwickelt. Hier können Sie die wichtigsten Punkte für Ihren Beteiligungsprozess Schritt für Schritt abhaken.

Tools

Digitale Hilfsmittel unterstützen Sie dabei, Ihren Beteiligungsprozess wirksam umzusetzen. Sie erleichtern ein gemeinsames, ortsunabhängiges und transparentes Arbeiten und sind leicht zu bedienen.

Dazu zählen sieben gute Lösungen, die *jugend.beteiligen.jetzt* auf Grundlage von Erfahrungen aus der Praxis weiterentwickelt, **nach Ihren Bedürfnissen anpasst und Sie bei der Anwendung gern begleitet**. Diese Tools sind sofort nutzbar und leicht in der Anwendung:

- **Für Abstimmungsprozesse:** Das „ePartool“ ermöglicht transparente, rundenbasierte Mitwirkung an Entscheidungsprozessen und macht Reaktionen auf Ergebnisse sichtbar.
- **Für Veranstaltungen:** Das „Barcamptool Camper“ unterstützt die Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation eines Barcamps oder ähnlicher Veranstaltungen und Workshops.
- **Für Notizen und Textbearbeitung:** Das „Yourpart Etherpad“ macht ein gemeinsames Arbeiten an Texten simultan und online direkt möglich.

- **Für Texte und Anträge:** „Antragsgrün“ ermöglicht die inhaltliche Erarbeitung abzustimmender Texte und Anträge.
- **Für Abstimmungen:** „VotAR“ macht Abstimmungen bei Versammlungen mit farbigen Stimmkarten und digitaler Auszählung zu einer bunten Angelegenheit.
- **Für Fairness:** Mit „Redelisten-Watch“ lassen sich ganz einfach Redelisten führen – damit bei einer Diskussion alle zu Wort kommen.
- **Für Zusammenarbeit:** Die Plattform „WeChange“ ermöglicht es Gruppen, gemeinsam an Projekten zu arbeiten.

Unsere **Entscheidungshilfe** hilft Ihnen, das passende Tool für Ihr Vorhaben zu finden.

Qualifizierung

Gute Jugendbeteiligung muss qualifiziert durchgeführt werden. Wir bieten Informationen zu Fortbildungen rund um das Thema digitale Jugendbeteiligung:

- **Webvideoreihe:** Ab Frühjahr 2018 beantworten wir in dieser Reihe häufige Fragen von Kommunen in digitalen Jugendbeteiligungsprozessen und zeigen Herausforderungen auf.
- **MOOC – Massive Open Online Courses:** In Kooperation mit der Hochschule Esslingen bieten wir Ihnen kostenlose Onlinekurse zu den Tools digitaler Jugendbeteiligung an.
- **Curriculum „Praxis digitale Jugendbeteiligung“:** Mit diesem Lehrplan unterstützen wir Sie dabei, eigene Fortbildungen zur digitalen Jugendbeteiligung durchzuführen.
- **Termine für Fortbildungen:** Wir stellen Ihnen Anbieter*innen für Qualifizierungsmaßnahmen vor und listen außerdem aktuelle Termine für Fortbildungsangebote auf.
- **Eigene Fortbildungen:** In Kooperation mit ausgewählten Partner*innen, wie dem Institut für Jugendarbeit in Gauting, bieten wir Ihnen eigene Qualifizierungsmaßnahmen an.

Ansprechpartner*innen

Bei Fragen rund um das Thema digitale Jugendbeteiligung in der Kommune können Sie sich an folgende Ansprechpartner*innen wenden:

- **Programmleitung im Kooperationsprojekt jugend.beteiligen.jetzt:** Frank Segert, Gemeinnützige Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH (DKJS), Tempelhofer Ufer 11, 10963 Berlin
Tel: (030) 25 76 76 - 44, E-Mail: frank.segert@dkjs.de
- **Ansprechpartner*innen in Bund und Ländern:** In unserem Qualifizierungsnetz arbeiten 26 regionale und bundesweite Akteur*innen der digitalen Jugendbeteiligung zusammen. Diese unterstützen Sie bei Fragen zur Theorie und Praxis entweder direkt oder vermitteln Sie an Expert*innen in ihrem Bundesgebiet weiter.

Projekt

jugend.beteiligen.jetzt – für die Praxis digitaler Partizipation ist ein Kooperationsprojekt der [Deutschen Kinder- und Jugendstiftung \(DKJS\)](#), des [Deutschen Bundesjugendrings \(DBJR\)](#) und [IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e. V.](#), initiiert und gefördert vom [Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend](#).

Laufende Informationen zu den Projektaktivitäten finden Sie hier: www.jugend.beteiligen.jetzt